

Volle Dröhnung

Die weltweite Zahl an Drogenkonsumenten ist laut einem UN-Bericht binnen eines Jahrzehnts um fast ein Viertel angestiegen. Zwischen 2011 und 2021 kletterte die Zahl an Menschen, die zu Drogen greifen, von 240 Millionen auf 296 Millionen – ein Zuwachs von 23 Prozent, wie das Büro der Vereinten Nationen für Drogen- und Verbrechensbekämpfung (UNODC) am Sonntag in Wien berichtete. Die UN-Behörde schätzt, dass nur etwa die Hälfte dieses Anstiegs auf das Wachstum der Weltbevölkerung zurückzuführen ist. In seinem Jahresbericht warnte das UNODC vor der raschen Verbreitung von chemischen Drogen wie Methamphetamin, Fentanyl und vielen neu entwickelten Substanzen. »Die Herstellung von synthetischen Drogen ist billig, einfach und schnell«, hieß es. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/453476.drogenkonsum-volle-dröhnung.html>